Kaiser- -Trank

oder Kaiser-Limonade

haben in den umstehenden Apotheken und Verkaufsstellen

Flaschen zu Mk. 1,25 und 1,75.

Alleiniger Fabrikant des Kaisertrankes: **H. Ullrich, Leipzig.**

Grösstes Labsal und Erquickung für Kranke und Gesunde, von vielen Seiten bestens empfohlenes Getränk
hes schnell belebend und stärkend wirkt, sollte in keiner Familie als Hausmittel fehlen und wird hierdurch in Erinnerung gebracht.
Durch Erkältungen entstehen leicht: **Rheumatismus, Unterleibsschmerzen, Hals- und Kehlkopfleiden, Schnupfen,**
sten, Ohrenreissen, Kopf-, Brust-, Rücken- u. Zahnschmerzen, Fieberschütteln, Schlaflosigkeit u. sonstige Uebel.
In allen diesen Fällen nimmt man **2—3 Esslöffel Kaisertrank** mit doppelt so vielem heißem Wasser und trinkt denselben
heiß wie möglich und pflege sich im Bett. **Das bewährte Hausmittel, der Kaisertrank,** hat die Eigenschaft, daß nach kurzer
t ein milder Schweiß eintritt. Man trinke nach Verlauf einer Stunde nochmals dasselbe Quantum, so werden oben genannte
nkheiten schnell gehoben werden. **Der Kaisertrank geht ins Blut** und kommt somit der Natur zu Hülfe. Der berühmte
t **Dr. Hufeland,** sagt: Es giebt keine Krankheit, von dem heftigsten Entzündungsfieber an bis zur faulichten Pest; von den zu-
gehaltenen Ausleerungen bis zu den Ausflüssen aller Art; von den Nervenkrankheiten bis zu den Säfteverderbnissen: die nicht
n durch die Natur allein geheilt worden wäre. Alles Leben ist im Blute und wer für gesundes Blut sorgt, der kennt keine
ankheit und Unwohlsein. Es ist deshalb notwendig, die Natur zu unterstützen durch erprobte Hausmittel und ein solches vielfach
ährtes Hausmittel, welches schon vielen Kranken geholfen hat, ist der **Kaisertrank.**
Weiter sagt der berühmte Arzt und Hofrath **Dr. Rapprecht:** Es giebt drei Wege, auf welchen gleichsam wie durch offene
re Krankheit und Tod in den menschlichen Leib eindringen: Und dieses sind, der Magen, die Haut, und die Lunge. Aber es
t auch erprobte Mittel, durch welche man den Feind bekämpfen und verdrängen kann, und ein solches Mittel wird hiermit
piehlen im rechten Gebrauche des **Kaisertrankes.** Bei **Lungen-, Brust- und Magenleiden** ist dieses **Hausmittel, Kaiser-**
uk, sehr zu empfehlen. Man trinke denselben nach Vorschrift der Gebrauchsanweisung, welche jeder Flasche beigegeben ist, so wird
der verlorene Appetit schnell wieder einfinden, wie auch die nachstehenden Zeugnisse die schnellen Wirkungen der Wahrheit gemäß
itigen.

Zeugnisse.

Bezeuge hiermit gerne, daß mir der Gebrauch des Kaiser-
nkes außerordentliche Dienste geleistet hat, indem mein
genübel, Druck und Beklemmung, nach 4 Flaschen
zlich gewichen ist.
Augsburg, den 13. Mai 1887. Therese Näher.

Meine Frau litt an starker **Schlaflosigkeit, Aengst-**
hkeit, Appetitlosigkeit, Rheumatischem Glieder-
ssen, insbesondere am Kreuz, und sie war sehr matt. Es
rde ihr Ihr Kaiser-Trank gerathen, und nach Verbrauch
er Flasche stellte sich ein sehr guter Schlaf und Appetit ein.
ch Verbrauch einer zweiten Flasche verschwand das **Rheu-**
matische Uebel und jetzt ist sie vollständig gesund.
München, den 20 März 1887. B. Satz.

Mein Knabe, 8 Jahre alt, verfiel seit einem Jahre in
eigenartige Krankheit, er war zuvor flink und lebendig.
wurde verzagt und bekam einen **Husten,** blasse Gesichts-
be, kurz und gut er war krank.
Auch ihm gab ich von Ihrem ausgezeigneten Kaiser-Trank
nach ein paar Löffeln wurde der Knabe schon besser, und
t kaum einer Flasche bekam er wieder Appetit und jetzt ist er
und wie eine Gems. Ich werde Ihren Kaiser-Trank stets als
eilarznei gebrauchen und habe dieselbe auch schon mindestens
Personen empfohlen, und hat bei den Meisten schon gute
ilfe gethan. Unter dem größten Dank für Ihre erfundene Hülfe
zeichnet Hochachtungsvoll
München, den 20. März 1887. B. Satz.

Geehrter Herr Ullrich!

Ich bescheinige gerne, daß Ihr Kaiser-Trank mir ganz
vorzügliche Dienste geleistet. Schon nach Gebrauch von einer
Flasche dieses Getränkes ist meine **Appetitlosigkeit** gänzlich
geschwunden und nach Gebrauch von der zweiten Flasche hat
sich meine **Kopfkollik** gänzlich gelegt, so daß ich diesen Kaiser-
Trank allen Leidenden als das beste Mittel empfehlen kann.
Uhlenhorst b. Hamburg, den 27. Mai 1887.
Hochachtungsvoll
Frau Teichmann, Beethovenstr. 1.

Herrn Ullrich!

Meine Frau litt seit zwei Jahren an **Lungen-** und
Leberkrankheiten und wurde mir von einem Bekannten Ihr
Kaiser-Trank speciell dafür empfohlen. Nach Gebrauch von
8 Flaschen befindet sich meine Frau vollständig wieder von
diesem Leiden hergestellt, und kann ich daher den Kaiser-Trank
bestens empfehlen.
Bachfey bei Neuhaus a. d. Elbe, den 10. Juli 1887.
W. Mosel.

Seit dem regelmäßigen Gebrauch Ihres Kaiser-Trank
ist mein langwieriges **Kopfleiden,** verbunden mit **Rücken-**
und **Magenschmerzen,** fast gänzlich verschwunden und ich
kann dieses Linderungsmittel mit bestem Gewissen ähnlich Lei-
denden empfehlen.
Augsburg, den 4. Mai 1886. H. Veit.